KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Aschbach
AGS-Schlüssel: 33608005

Stichtag: 28.02.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 328

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 343

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	160	48,78	168	51,22	328	100
davon Ausländer	3	42,857	4	57,143	7	2,134
Einwohner nur mit Nebenwohnung	10	66,667	5	33,333	15	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	6,667
gesamt	**170**	**49,563**	**173**	**50,437**	**343**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	2,134	10	3,049	17	5,183
10-19 Jahre	11	3,354	19	5,793	30	9,146
20-29 Jahre	25	7,622	21	6,402	46	14,024
30-39 Jahre	6	1,829	10	3,049	16	4,878
40-49 Jahre	15	4,573	24	7,317	39	11,89
50-59 Jahre	39	11,89	31	9,451	70	21,341
60-69 Jahre	30	9,146	26	7,927	56	17,073
70-79 Jahre	14	4,268	13	3,963	27	8,232
80-89 Jahre	13	3,963	13	3,963	26	7,927
90-99 Jahre	0	0	1	0,305	1	0,305
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**160**	**48,78**	**168**	**51,22**	**328**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,915	3	0,915	6	1,829
3-5 Jahre	0	0	4	1,22	4	1,22
6-15 Jahre	9	2,744	10	3,049	19	5,793
16-17 Jahre	2	0,61	7	2,134	9	2,744
18-20 Jahre	7	2,134	9	2,744	16	4,878
gesamt	**21**	**6,402**	**33**	**10,061**	**54**	**16,463**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,305	1	0,305
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	1	0,305	1	0,305
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,305	2	0,61	3	0,915
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,61	2	0,61
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,61	0	0	2	0,61
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**3**	**0,915**	**6**	**1,829**	**9**	**2,744**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	101	30,793	116	35,366	217	66,159
römisch-katholisch	17	5,183	25	7,622	42	12,805
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	41	12,5	26	7,927	67	20,427
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,305	0	0	1	0,305
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	1	0,305	1	0,305
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**160**	**48,78**	**168**	**51,22**	**328**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	52	15,854	48	14,634	100	30,488
verheiratet	87	26,524	90	27,439	177	53,963
verwitwert	5	1,524	17	5,183	22	6,707
geschieden	15	4,573	12	3,659	27	8,232
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,305	0	0	1	0,305
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,305	1	0,305
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**160**	**48,78**	**168**	**51,22**	**328**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.